

## **Zwischenbericht**

***über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen,  
sowie die Entwicklung des Vermögensplans  
für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2010***

### **Inhaltsverzeichnis**

Anlage 1	Ergebnisrechnung per 30.06.2010
Anlage 2	Erfolgsplan - Abweichungsanalyse
Anlage 3	Vermögensplan – Finanzentwicklung
Anlage 4	Geldflussanalyse - Januar bis Juni
Anlage 5	Ausgabenübersicht der Investitionen

# Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

## Zwischenbericht zum 30.06.2010

Der Zwischenbericht per 30.06.2010 ist gemäß Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUNBS), § 4, Absatz 7 schriftlich vorzulegen.

Die vorliegenden Zahlen zeigen den Stand der kaufmännischen Buchführung, sowie alle zeitlichen und uns bekannten sachlichen Abgrenzungen. Die Aussagen entsprechen daher dem tatsächlichen Stand per 30.06.2010.

Der Bericht zeigt die Zahlen des gesamten Eigenbetriebs Stadtentwässerung und Umweltanalytik. Die vom Sachgebiet Abwasseranalytik erbrachten Leistungen für den Werkbereich Stadtentwässerung werden im Zuge von internen Leistungsverrechnungen bzw. Umlagen verursachungsgerecht verrechnet. Die auf den Bereich Umweltanalytik entfallenden Aufwendungen werden durch den bereits anteilig erhaltenen städtischen Zuschuss in Höhe von 0,9 Mio € kostenneutral für den Eigenbetrieb geführt.

### **Zusammenfassung:**

#### Erfolgsplan (Anlagen 1 und 2)

Die Summe der Erträge liegt mit 266 TEUR unter dem Plan. Während die Erlöse für Abwasserbeseitigung noch nicht den Planansatz erreichen (- 536 TEUR), tragen höhere Erlöse aus Verwaltungsaufgaben (z. B. Winterdienst) (+ 141 TEUR) und die aktivierten Eigenleistungen (+ 70 TEUR) zu einer teilweisen Kompensation der Planabweichung bei. Die Erlöse aus Untersuchungen der Umweltanalytik haben die Planvorgabe erfüllt. Für das Gesamtjahr gehen wir insgesamt von sinkenden Erträgen aus (Prognose zu Plan – 1,4 Mio. EUR).

Der Gesamtaufwand liegt insgesamt um 0,8 Mio € unter dem anteiligen Planwert für 2010. Die Aufwendungen im 1. Halbjahr unterschreiten den Planansatz deutlicher als die Erträge, sodass sich gegenüber der Planung eine Ergebnisverbesserung ergibt.

Ein wesentlicher Anteil der Aufwandseinsparung wird voraussichtlich im Bereich des Materialaufwands und der Abschreibungen erzielt werden. Dagegen erhöhen sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen deutlich, vor allem durch die neu hinzugekommene Niederschlagswasserabgabe.

Insgesamt erwarten wir aus heutiger Sicht anstelle des geplanten Verlustes i. H. v. 704 TEUR ein positives Ergebnis i. H. v. ca. 600 TEUR.

#### Vermögensplan – Finanzentwicklung (Anlage 3)

Im 2. Halbjahr wird voraussichtlich eine Darlehensaufnahme in Höhe von 20,3 Mio € zur Finanzierung unserer Investitionsmaßnahmen erfolgen.

#### Geldflussanalyse (Anlage 4)

Die laufende Entwicklung der liquiden Mittel des Eigenbetriebs Stadtentwässerung und Umweltanalytik ist geprägt von den nur quartalsweise eingehenden Zahlungen der Abwassergebühren. Der kurzfristige Geldmittelbedarf wird durch Kassenkredite über die Stadt Nürnberg gedeckt.

#### Investitionen (Anlage 5)

Die Investitionsausgaben des 1. Halbjahres 2010 erreichen erst ca. 40 % der geplanten Summe wegen:

- Witterungsbedingter Effekte bei der Ableitung (Baufortschritt liegt hinter dem Zeitplan)
- Verschiebungen von Neubaumaßnahmen im Klärwerksbereich durch Variantenuntersuchungen.

<b>SUN</b>	<b>Ergebnisrechnung per 30.06.2010</b> in TEUR	SUN/K-2 25.08.2010
------------	---	--------------------

Bezeichnung	Monat kumuliert					Gesamt Jahr				
	Ist Ifd. Jahr	Plan Ifd. Jahr	Abw. Plan in %	Ist VJ Bericht	Abw. Vj. in %	Prognose Ifd. Jahr	Plan Ifd. Jahr	Abw. Plan in %	Ist Vorjahr	Abw. Vj. in %
Umsatz	43.397	43.790	-0,9%	42.976	1,0%	86.410	87.580	-1,3%	89.715	-3,7%
akt. Eigenleistungen	1.270	1.200	5,8%	1.034	22,8%	2.400	2.400	0,0%	2.078	15,5%
sonstige betr. Erträge	4.692	4.635	1,2%	4.956	-5,3%	9.086	9.269	-2,0%	12.630	-28,1%
<b>Summe Erträge</b>	<b>49.359</b>	<b>49.625</b>	<b>-0,5%</b>	<b>48.966</b>	<b>0,8%</b>	<b>97.896</b>	<b>99.249</b>	<b>-1,4%</b>	<b>104.423</b>	<b>-6,3%</b>
Material/Instandhaltung	9.962	11.525	-13,6%	10.126	-1,6%	20.980	23.050	-9,0%	17.509	19,8%
Personalaufwand	11.839	11.427	3,6%	11.343	4,4%	22.442	22.853	-1,8%	30.981	-27,6%
Abschreibungen	13.489	14.100	-4,3%	14.887	-9,4%	27.900	28.200	-1,1%	27.588	1,1%
sonstige betr. Aufwend.	5.001	3.990	25,3%	3.614	38,4%	9.852	7.980	23,5%	11.906	-17,3%
<b>Summe operative Aufw.</b>	<b>40.291</b>	<b>41.042</b>	<b>-1,8%</b>	<b>39.970</b>	<b>0,8%</b>	<b>81.174</b>	<b>82.083</b>	<b>-1,1%</b>	<b>87.984</b>	<b>-7,7%</b>
Zinserträge	1	0		1	0,0%	1.912	0		1.270	50,6%
Zinsaufwendungen	8.922	8.925	0,0%	8.800	1,4%	18.066	17.850	1,2%	17.443	3,6%
<b>Zinsergebnis</b>	<b>8.921</b>	<b>8.925</b>	<b>0,0%</b>	<b>8.799</b>	<b>1,4%</b>	<b>16.154</b>	<b>17.850</b>	<b>-9,5%</b>	<b>16.173</b>	<b>-0,1%</b>
<b>Summe Gesamtaufwand</b>	<b>49.212</b>	<b>49.967</b>	<b>-1,5%</b>	<b>48.769</b>	<b>0,9%</b>	<b>97.328</b>	<b>99.933</b>	<b>-2,6%</b>	<b>104.157</b>	<b>-6,6%</b>
<b>Erg. Ifd. Geschäftstätigkeit</b>	<b>147</b>	<b>-342</b>		<b>197</b>		<b>568</b>	<b>-684</b>		<b>266</b>	<b>113,5%</b>
sonstige Steuern	0	10		4		10	20		5	100,0%
<b>Gewinn/Verlust</b>	<b>147</b>	<b>-352</b>		<b>193</b>		<b>558</b>	<b>-704</b>		<b>261</b>	<b>113,8%</b>

Kommentar	Ist	Prognose	Chance/Risiko
Umsatz	leicht über VJ, auf Planniveau	Widerum Rückgang Abwassergeb. geg. Vj. u. Rückgang Straßentwässerungsanteil wg. Nachberechnung Vj.	
akt. Eigenleistungen	positiv zu Plan als auch zu VJ	Erhöhung geg. Vj. wg. höherer Investitionstätigkeit	
sonstige betr. Erträge	unter VJ wg. geringerer Auflösung Sonder-RL, aber leicht positiv gegenüber Plan	deutlich unter Vj. --> niedrigere Aufl. Sonder-RL + Rückstellungen sowie geringere Erlöse aus Stromeinspeisung	
Material/Instandhaltung	leicht unter VJ und deutlich unter Plan	deutlich über Vj.---> Zunahme v. a. Inst. Kanalbau, Stromaufwand, Aufwand f. Abfallentsorgung	
Personalaufwand	über Vorjahr und Plan wg. höherer Pensionsrückstellung	deutlich unter Vj. --> IST 2009: Nachholung Pensionsrückstellung 8,5 Mio. EUR (Einmaleinfluss)	
Abschreibungen	unter VJ und Plan wg. abgeschriebener Anlagen	leicht unter Plan	
sonstige betr. Aufwend.	deutlich über VJ und Plan wg. Niederschlagswasserabgabe	deutlich unter IST, aber über PLAN: doppelte Niederschlagswasserabgabe 2009 (2008+2009); Berücksichtigung in 2010 geg. PLAN	
Zinsergebnis	nur geringfügige Veränderung gegenüber VJ und Plan	auf Vorjahresniveau, aber unter PLAN wg. anhaltend niedriger Marktzinsen	

**Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg**  
**Anlage 1**

**ERFOLGSPLAN – ABWEICHUNGSANALYSE 1. Hj. 2010**

**GESCHÄFTSENTWICKLUNG**

**01.01.2010 bis 30.06.2010**

**Hinweise zum Erfolgsplan:**

Der Erfolgsplan beinhaltet die erkennbare Geschäftsentwicklung auf Basis der handelsrechtlichen G+V-Rechnung. Es handelt sich nicht um eine Gebührenkalkulation nach KAG.

Aufwendungen, Kosten, Erträge und Umsatzerlöse enthalten nicht nur den Stand der Buchhaltung, sondern sind durch Vornahme von Abgrenzungen (d.h. zeitliche Zuordnung zum 1. Halbjahr 2010, wenn die Lieferung oder Leistung in diesem Zeitraum erfolgte) korrigiert.

Durch diese zeitlichen Zuordnungskorrekturen wird der Aussagewert verbessert und auf die erwarteten Abweichungen reduziert.

---

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Erfolgsplans erläutert:

**ERFOLGSPLAN – ABWEICHUNGSANALYSE 1. Hj. 2010**

positive Entwicklung = +  
negative Entwicklung = -

**1. Umsatzerlöse - 393**

IST 43.397  
PLAN 43.790

Die Umsatzerlöse beinhalten hauptsächlich die Abwassereinleitungsgebühren. Die Erhebung der Abwassergebühren wird durch das Kassen- und Steueramt der Stadt Nürnberg im Rahmen der Grundabgabenbescheide vorgenommen.

Die Schmutzwassergebühren werden auf der Basis der von der N-Ergie AG abgelesenen und per Datenträger an die Stadt gegebenen Frischwassermengen berechnet. Die Ableisungen erfolgen im rollierenden System einmal jährlich und werden an das Kassen- und Steueramt gemeldet. Die Berechnung der Niederschlagswassergebühr erfolgt auf Basis der von den Bürgern gemeldeten befestigten und an die Kanalisation angeschlossenen Flächen.

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung und Umweltanalytik erhält vom Kassen- und Steueramt monatlich die in den abgerechneten Grundabgabenbescheiden enthaltenen Kanal- und Niederschlagswassergebühren, die aus den Endabrechnungen für 2009, sowie aus den Vorauszahlungen für 2010 bestehen.

Der Eigenbetrieb erhebt seit 01.01.2003 eine Schmutzwassergebühr in Höhe von 1,99 €/m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch und eine Niederschlagswassergebühr in Höhe von 0,51 €/m<sup>2</sup> pro Jahr für befestigte und an die Kanalisation angeschlossene Flächen.

Für das Jahr 2009 hat sich eine veranlagte Frischwassermenge von 27,8 Mio. m<sup>3</sup> ergeben. Die Planungen für 2010 gingen von einem Volumen i. H. v. 27,6 Mio. m<sup>3</sup> aus. Die prognostizierte Abrechnung wird voraussichtlich bei 27,5 Mio. m<sup>3</sup> liegen.

Die Gebühreneinnahmen aus Schmutzwasser liegen per 30.06.2010 mit 27,5 Mio. € nahezu im Plan. Die Niederschlagswassergebühr wurde bis 30.6.2010 mit 7,3 Mio. € veranlagt und liegt damit geringfügig über dem anteiligen Planwert von 7,1 Mio. €

Der Erlös aus dem Straßenentwässerungsanteil wird in 2010 vorrausichtlich mit 12,0 Mio. € das Planergebnis erreichen. Der Erlös liegt damit um 1.722 T€ unter dem Vorjahreswert, wobei in 2009 jedoch Nachberechnungen für Vorjahre stattgefunden haben.

**2. aktivierte Eigenleistungen + 70**

IST 1.270  
PLAN 1.200

In dieser Position werden die Personal- und Sachausgaben der Investitionsabteilungen Abwasserableitung und Abwasserreinigung zu den Bauausgaben übergeleitet. Außerdem fließen an dieser Stelle Personal- und Sachkosten für Untersuchungen der Umweltanalytik im Zusammenhang mit Baumaßnahmen ein. Zusätzlich sind die Einnahmen aus den Grundwassereinleitungen eigener Baustellen erfasst.

**3. sonstige betriebliche Erträge + 58**

IST 4.692  
PLAN 4.634

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen aufgrund von höheren Erlösen bei der Auflösung von Ertragszuschüssen und Sonderrücklagen (+ 155 TEUR) über den Planwerten. Da einige Auflösungen zum Ende des 1. Halbjahres 2010 jedoch ausgelaufen sind, wird diese Entwicklung nicht bis zum Jahresende 2010 anhalten.

**ERFOLGSPLAN – ABWEICHUNGSANALYSE 1. Hj. 2010**

Die sonstigen Einnahmen sind dagegen im Vergleich zur Planung und gegenüber dem Vorjahr rückläufig. Dies liegt vor allem an der Umstellung des Stromlieferungsvertrages von Vollstrom- auf Differenzstrombezug. Damit entfiel ab 01.04.2010 die Einspeisung des vom Blockheizkraftwerk im Klärwerk 1 erzeugten Stroms und damit ein entsprechender Erlös. Da der selbst erzeugte Strom nun jedoch direkt verbraucht wird, fallen die Aufwendungen für Strom im Gegenzug geringer aus.

**4. Materialaufwand + 1.563**

IST	9.962
PLAN	11.525

Die Position umfasst im Wesentlichen die Aufwendungen für Betriebsstoffe, Energie sowie bezogene Leistungen für Wartung und Instandhaltung. Die Planwerte werden per 30.06. um 13,6 % unterschritten. Einsparungen gegenüber dem Plan konnten vor allem im Bereich der Abfallentsorgung (- 695 TEUR) erzielt werden. Hier ging man bei der Planung noch von der Stilllegung der Thermischen Schlammrocknung im Jahr 2010 aus, die zur Erhöhung der Schlammabfuhrmenge beitragen sollte. Die Anlage bleibt jedoch noch bis Anfang 2011 in Betrieb, sodass ein entsprechender Mehraufwand erst im Folgejahr anfällt. Der Minderaufwand für Kanalinstandhaltung und -auswechslungen (- 385 TEUR) lässt sich durch Witterungseinflüsse begründen, die sich im 2. Halbjahr 2010 kompensieren dürften. Periodenbedingt dürfte sich auch der Minderaufwand bei der Instandhaltung von Außenanlagen (- 48 TEUR) im weiteren Jahresverlauf ausgleichen, der Minderaufwand bei der Reinigung von Gebäuden (- 70 TEUR) gegenüber dem Plan sollte sich bis zum Jahresende fortsetzen. Die Aufwendungen für Energie liegen nahezu im Plan, wobei ein Minderaufwand beim Wasserverbrauch (- 98 TEUR) durch höhere Aufwendungen bei Strom und Gas (+ 64 TEUR) bzw. Heizöl (+ 35 TEUR) kompensiert wird.

**5. Personalaufwand - 412**

IST	11.839
PLAN	11.427

Der Personalaufwand liegt per 30.06. mit 3,6 % über der Planvorgabe. Zum Zeitpunkt der Planung für das Jahr 2010 war noch nicht absehbar, dass im Zuge des Jahresabschlusses 2009 eine Aufholung der bisher unterlassenen Pensionsrückstellung nachgeholt werden konnte. Dieser Umstand und die Auswirkungen des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes führen zu einer Erhöhung der Zuführung zur Pensionsrückstellung. Dadurch können jedoch zukünftige Versorgungsaufwendungen durch entsprechende Rückstellungsverbräuche ausgeglichen werden. Sonderzuwendungen wurden bereits zeitanteilig berücksichtigt.

**6. Abschreibungen + 610**

IST	13.490
PLAN	14.100

Bei einigen Anlagen wurde im Berichtszeitraum das Ende der Abschreibungszeit erreicht, weshalb der Abschreibungsaufwand unter dem Planansatz liegt.

**ERFOLGSPLAN – ABWEICHUNGSANALYSE 1. Hj. 2010**

**7. sonstige betriebliche Aufwendungen - 1.011**

IST	5.001
PLAN	3.990

Aufwandserhöhungen gegenüber dem Plan liegen hier vor allem bei den Aufwendungen für Abwasserabgabe vor (+ 1.019 TEUR). Dies wird durch den vorübergehenden Wegfall der Abgabefreiheit bei der Niederschlagswasserabgabe bedingt, wodurch zusätzlicher Aufwand von ca. 2 Mio. € pro Jahr anfällt. Wegen einer Baumaßnahme im Klärwerk 1 musste die vorgeschriebene Zulaufmenge reduziert werden. Damit kann eine vollständige Zuführung von ursprünglich in Rückhaltenanlagen gespeicherten Niederschlagswassers nicht mehr sichergestellt werden, weshalb die Abgabefreiheit bis zur Wiederherstellung des bescheidmäßigen Zustands vom Wasserwirtschaftsamt Nürnberg aufgehoben wurde. Eine Aufwandserhöhung ergibt sich auch bei den Rechts- und Beratungskosten (+ 151 TEUR), die jedoch aufgrund der weitgehenden Weiterverrechnung an die Stadtkämmerei nur vorübergehend gegeben ist.

Eine Aufwandsminderung war im Falle der Dokumentationskosten zu verzeichnen (- 98 TEUR), die jedoch vor allem durch ausstehende Rechnungen zustande kam. Bis zum Jahresende 2010 wird der Aufwand hier voraussichtlich das Planniveau erreichen.

**8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge + 1**

IST	1
PLAN	0

Da das bei der Stadt Nürnberg geführte Betriebsmittelkonto im 1. Halbjahr 2010 aufgrund der günstigen Refinanzierungsbedingungen nur kurzfristig im Haben geführt wurde, fielen nur geringfügige Zinserträge aus einem Guthaben an.

**9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen + 3**

IST	8.922
PLAN	8.925

Die Zinsaufwendungen liegen auf Planniveau. Bis zum Jahresende wird jedoch ein leichter Anstieg über das Planniveau erwartet.

**10. Verbesserung des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + 489**

**11. sonstige Steuern + 10**

**12. Verbesserung des Halbjahresergebnisses 2010 gegenüber dem Plan + 499**

Ergebnis per 30.06.10:	Gewinn	IST	+ 147
	Verlust	PLAN	- 352

Aufgrund der Entwicklung im ersten Halbjahr erwarten wir anstelle des prognostizierten Verlustes ein positives Jahresergebnis. Damit wird sich das Ergebnis gegenüber der Planung um etwa 1,3 Mio. EUR verbessern.

**Vermögensplan - Finanzentwicklung**

**01.01.2010 bis 30.06.2010**

	2010		
	IST per 30.06.2010 T-EURO	Prognose T-EURO	PLAN T-EURO
<b><u>I. Mittelverwendung</u></b>			
<b>1. Investitionen</b>	<b>13.475</b>	<b>31.150</b>	<b>33.800</b>
- Abwasserableitung	7.153	16.689	17.629
- Abwasserreinigung	5.061	12.432	13.466
- Bewegliches Vermögen	792	1.679	2.355
- Zwischenfinanzierung für Anlagen im Bau	469	350	350
<b>2. Periodenergebnis - Verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>704</b>
<b>3. Darlehenstilgung</b>	<b>29.542</b>	<b>41.500</b>	<b>41.800</b>
- an den Kreditmarkt	29.542	41.500	41.800
<b>4. Mehrung sonstiger Aktiva (Umlaufvermögen)</b>	<b>979</b>	<b>8</b>	<b>0</b>
<b>5. Minderung sonstiger Passiva</b> (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	<b>7.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>S u m m e</b>	<b>50.996</b>	<b>72.658</b>	<b>76.304</b>
<b><u>II. Mittelherkunft</u></b>			
<b>1. Abschreibungen</b>	<b>9.935</b>	<b>21.100</b>	<b>21.400</b>
- Abschreibungen von Anlagevermögen	13.490	27.900	28.200
- Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	-3.555	-6.800	-6.800
<b>2 Zuschüsse</b> - Kostenerstattung Dritter (Beiträge)	<b>1.795</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<b>3. Periodenergebnis Gewinn</b>	<b>147</b>	<b>603</b>	<b>0</b>
<b>4. Summe der Kreditaufnahme Investitionen</b>	<b>8.750</b>	<b>29.000</b>	<b>32.000</b>
<b>Umschuldungen</b>	<b>17.866</b>	<b>18.175</b>	<b>20.400</b>
<b>5. Mehrung sonstiger Passiva</b> (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	<b>8.583</b>	<b>1.780</b>	<b>500</b>
<b>6. Minderung sonstiger Aktiva</b> (Umlaufvermögen)	<b>3.920</b>	<b>0</b>	<b>4</b>
<b>S u m m e</b>	<b>50.996</b>	<b>72.658</b>	<b>76.304</b>

**PLAN Geldflussanalyse 2010**

	IST	IST	IST	IST	IST	IST	Prog- nose	Prog- nose	Prog- nose	Prog- nose	Prog- nose	Prog- nose	Prognose	PLAN 2010	Abweichung
	Jan.	Febr	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov	Dez	2010	€	
<b>Einnahmen</b>															
aus Schmutzwasser	-1.700	13.250	1.322	-1.001	13.016	1.073	1.885	13.000	200	200	12.500	250	53.995	55.000	-1.005
aus Niederschlagswasser	-130	3.517	83	-88	3.474	61	780	3.250	0	0	3.250	100	14.297	14.100	197
Straßenentwässerung Stadt	0	0	3.000	0	0	3.000	0	0	3.000	0	0	3.000	12.000	12.500	-500
Einnahmen aus Forderungen	3.268	1.295	730	700	588	463	645	1.000	500	400	2.400	234	12.223	8.684	3.539
Einnahmen Kostendeckung Stadt	0	0	440	0	0	440			440			445	1.765	1.765	0
Darl.aufnahme für Investitionen		8.750								17.000		3.250	29.000	32.000	-3.000
Darlehensumschuldungen		17.866								0	0		17.866	20.400	-2.534
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>1.438</b>	<b>44.678</b>	<b>5.575</b>	<b>-389</b>	<b>17.078</b>	<b>5.037</b>	<b>3.310</b>	<b>17.250</b>	<b>4.140</b>	<b>17.600</b>	<b>18.150</b>	<b>7.279</b>	<b>141.146</b>	<b>144.449</b>	<b>-3.303</b>
<b>Ausgaben</b>															
Löhne/Gehälter/Soz.Abgaben	1.758	1.789	1.819	1.886	1.917	1.798	1.800	1.700	1.700	1.700	2.800	1.753	22.420	22.353	67
für Verbindl.aus Lief.u.Leist.	2.523	3.391	2.775	2.253	3.129	2.647	4.950	6.550	6.550	6.550	6.550	6.791	54.659	59.647	-4.988
städt. Verwaltungskosten	0	0	163	0	24	1.503	163	0	300	300	0	325	2.778	2.653	125
Zinsen an den Kreditmarkt	580	4.370	432	404	762	578	713	5.789	1.044	854	1.443	1.409	18.378	18.000	378
Tilgung wg. Umschuldung		18.324											18.324	18.324	0
Tilgung aus Kreditraten	405	6.053	950	900	1.100	1.810	405	6.695	950	900	800	2.208	23.176	23.476	-300
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>5.266</b>	<b>33.927</b>	<b>6.139</b>	<b>5.443</b>	<b>6.932</b>	<b>8.336</b>	<b>8.031</b>	<b>20.734</b>	<b>10.544</b>	<b>10.304</b>	<b>11.593</b>	<b>12.486</b>	<b>139.735</b>	<b>144.453</b>	<b>-4.718</b>
<b>Unter-/ Überdeckung im Monat</b>	<b>-3.828</b>	<b>10.751</b>	<b>-564</b>	<b>-5.832</b>	<b>10.146</b>	<b>-3.299</b>	<b>-4.721</b>	<b>-3.484</b>	<b>-6.404</b>	<b>7.296</b>	<b>6.557</b>	<b>-5.207</b>	<b>1.411</b>	<b>-4</b>	<b>1.415</b>
<b>Übertrag aus Vormonat</b>	<b>-1.256</b>	<b>-5.084</b>	<b>5.667</b>	<b>5.103</b>	<b>-729</b>	<b>9.417</b>	<b>6.118</b>	<b>1.397</b>	<b>-2.087</b>	<b>-8.491</b>	<b>-1.195</b>	<b>5.362</b>	<b>-1.256</b>	<b>-1.256</b>	<b>0</b>
<b>Kassenbestand</b>	<b>-5.084</b>	<b>5.667</b>	<b>5.103</b>	<b>-729</b>	<b>9.417</b>	<b>6.118</b>	<b>1.397</b>	<b>-2.087</b>	<b>-8.491</b>	<b>-1.195</b>	<b>5.362</b>	<b>155</b>	<b>155</b>	<b>-1.260</b>	<b>1.415</b>

**Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg**  
**Anlage 5**

Beschreibung	Genehmigungs- summe	Gesamtprojektsummen			IST 2010		
		Ist-Kosten Gesamt	Offene Bestellungen	noch offen zur Genehmigungs- summe	Finanzbudget 2010	Ist-Kosten per 25.08.2010	noch freie Mittel in 2010
<b>Investitionen Abwassersammlung 01.01.2010 bis 25.08.2010</b>							
Kanalsanierung Fischbach	4.489.644,00	3.812.607,72	5.018,89	672.017,39	47.000,00	44.902,16	2.097,84
Kanalsanierung Worzeldorfer Raum	3.926.000,00	3.237.008,16	254.481,41	434.510,43	1.268.500,00	1.035.765,97	232.734,03
Kanalisation Schutzzone Wasserwerk Erlenstegen	0,00	23.092,84	27.552,18	-50.645,02	290.000,00	23.092,84	266.907,16
Kanalisation Langwasser	737.000,00	438.468,37	0,00	298.531,63	13.000,00	0,00	13.000,00
Gebietsanierung Altenfurt / Moorenbrunn	10.339.000,00	2.867.062,23	2.720.229,32	4.751.708,45	3.286.000,00	830.961,43	2.455.038,57
Südosstsammler	13.824.000,00	7.745.716,12	-213.701,42	6.291.985,30	1.012.000,00	364.824,00	647.176,00
Kanalsanierung Gartenstadt	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00
Kanalisation Boxdorf-Grossgründlach	980.000,00	379.704,54	158.966,65	441.328,81	436.000,00	325.202,87	110.797,13
Kanalerschließung Oberasbach, Greuth, Kornburg, Kalchreuth, Poststr., Zeisigweg	3.720.000,00	2.018.091,32	30.021,68	1.671.887,00	937.000,00	176.589,96	760.410,04
Kanalbau Koppenhof, Veilhofstraße	0,00	8.227,50	4.970,00	-13.197,50	350.000,00	8.227,50	341.772,50
Kanalauswechslung sonstige (u. a. Pillenreuther Str., Gießener Str., Laufamholzstr. etc.)	11.838.500,00	6.082.790,12	1.721.928,42	4.033.781,46	2.795.500,00	1.063.093,52	1.732.406,48
Kanaldatenbank	1.279.500,00	355.727,80	560.238,59	363.533,61	211.000,00	0,00	211.000,00
Sanierung Laufamholz / Doktorsfeld	1.549.000,00	1.060.793,20	280.366,35	207.840,45	945.000,00	383.610,54	561.389,46
Maßnahme Dritter (Regensburger Str., Hamburger Str.)	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00
Kanalsanierung (Inliner)	882.000,00	515.206,48	6.860,78	359.932,74	327.000,00	216.877,39	110.122,61
Auflassung RÜ Volkacher Straße	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00
Kanalauswechslung Pfälzer-Wald-Straße	3.280.000,00	1.928.763,47	198.618,71	1.152.617,82	491.000,00	300.805,15	190.194,85
Straßenwiederherstellung	0,00	0,00	0,00	0,00	36.000,00	0,00	36.000,00
Vorflutkanal Nordwestring	5.334.000,00	2.470.106,26	818.164,14	2.045.729,60	1.240.000,00	397.107,16	842.892,84
Kanalsanierung Wöhrd	1.119.000,00	1.046.240,42	0,00	72.759,58	6.000,00	4.824,82	1.175,18
Abflußsteuerung-Kanalnetz	42.000,00	41.655,20	0,00	344,80	3.000,00	0,00	3.000,00
Umbau Pumpwerke Apinusstr. u. Flußstr.	788.000,00	518.287,01	29.854,76	239.858,23	190.000,00	26.580,52	163.419,48
Regenrückhaltebecken Braunsbacher Weg	0,00	270.200,02	0,00	-270.200,02	50.000,00	14.588,60	35.411,40
Kanalsanierung ums Stadion	922.000,00	649.449,15	27.828,19	244.722,66	430.000,00	221.432,90	208.567,10
Kanalbau Johannissammler (Sandrartstraße)	2.420.000,00	2.116.366,72	59.770,73	243.862,55	1.393.000,00	1.383.632,94	9.367,06
Kanalauswechslung Frankenschnellweg	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00
Kanalerschließung Anlegestelle Hafen	0,00	24.550,00	0,00	-24.550,00	17.000,00	375,00	16.625,00
Optimierung Regenüberlaufbecken Maximilianstraße	155.000,00	67.627,96	0,00	87.372,04	100.000,00	67.627,96	32.372,04
Kanalisation Baugebiet Eichenlöhlein	2.422.000,00	1.574.321,35	18.233,94	829.444,71	133.000,00	107.642,96	25.357,04
Kanalisation Baugebiet Herpersdorf-Süd	1.200.000,00	670.842,61	0,00	529.157,39	46.000,00	44.862,82	1.137,18
Kanalumlegungen infolge U-Bahnbau	3.574.000,00	137.292,79	2.160.869,03	1.275.838,18	1.031.000,00	56.534,56	974.465,44
Abwasserbeseitigung der Ortsteile Brunn, Birnthon, Netzstall	3.926.000,00	2.873.409,56	117.333,38	935.257,06	85.000,00	54.147,16	30.852,84
<b>Summe Investition Abwassersammlung</b>	<b>78.746.644,00</b>	<b>42.933.608,92</b>	<b>8.987.605,73</b>	<b>26.825.429,35</b>	<b>17.229.000,00</b>	<b>7.153.310,73</b>	<b>10.075.689,27</b>

**Anmerkung**

Die ursprüngliche Genehmigungssumme (Finanzbudget 2010) betrug 17.629 Mio. EUR. Der Unterschied i. H. v. 400 TEUR stammt aus der Maßnahme "Hydraulische Überrechnung Gesamtkanalnetz", die jedoch nachträglich in den Unterhaltsbereich verschoben wurde.

Beschreibung	Genehmigungs- summe	Gesamtprojektsummen			IST 2010		
		Ist-Kosten Gesamt	Offene Bestellungen	noch offen zur Genehmigungs- summe	Finanzbudget 2010	Ist-Kosten per 25.08.2010	noch freie Mittel in 2010
<b>Investitionen Abwasserreinigung 01.01.2010 bis 25.08.2010</b>							
Modernisierung der Schlammfäulung	4.906.000,00	4.553.938,90	0,00	352.061,10	12.000,00	11.578,90	421,10
Weitgehender Ausbau der Abwasserreinigung (Ertüchtigung der Rücklaufschlammförderung)	3.716.000,00	3.351.529,41	132.006,12	232.464,47	139.000,00	132,27	138.867,73
Neubau, Umbau u. Erweiterung der Abwasserkontrolle	937.000,00	0,00	0,00	937.000,00	460.000,00	0,00	460.000,00
Kläranlagenausbau (Notstromdieselnetz, Fotovoltaikanlage, Gaswarnanlage)	181.000,00	122.421,20	38.531,31	20.047,49	470.000,00	9.959,63	460.040,37
Ausbau der Abwasserreinigung	33.763.265,55	32.170.238,03	6.841,52	1.586.186,00	104.000,00	0,00	104.000,00
Beleuchtungsanlagen KW 1	100.000,00	0,00	78.337,44	21.662,56	405.000,00	0,00	405.000,00
Umbau und Erweiterung des Kanalbetriebshofes	1.710.000,00	1.644.582,62	0,00	65.417,38	61.000,00	2.955,33	58.044,67
Auflassung der Kläranlage Gründlachtal	723.240,58	625.306,10	117.197,89	-19.263,41	5.000,00	4.650,00	350,00
Modernisierung Prozessleittechnik KW 1 u. 2	8.984.000,00	5.779.999,81	1.040.274,15	2.163.726,04	1.795.000,00	788.835,46	1.006.164,54
Klärwerk 1 Konzept zur Klärschlammbehandlung	31.300.000,00	5.781.862,30	6.469.447,72	19.048.689,98	5.448.000,00	2.829.588,13	2.618.411,87
Erneuerung der Videoüberwachung	0,00	0,00	0,00	0,00	225.000,00	0,00	225.000,00
Klärwerk 1 - Optimierung Wärmeverbund	0,00	35.113,66	56.921,60	-92.035,26	200.000,00	11.339,91	188.660,09
Grundleitungen Betriebsgelände SUN	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00
Stadtentwässerungsbetrieb Nürnberg, Makroplanung (Umbau Laborgebäude 1 und Lüftung Laborgebäude 2)	3.620.000,00	3.112.702,95	219.562,73	287.734,32	449.000,00	258.541,60	190.458,40
Erneuerung der Filterrechen	900.000,00	622.607,05	165.722,84	111.670,11	43.000,00	42.216,36	783,64
Erweiterung der Nachklärbecken	22.217.000,00	2.160.514,36	3.718.507,41	16.337.978,23	3.500.000,00	1.100.826,35	2.399.173,65
<b>Summe Investition Abwasserreinigung</b>	<b>113.057.506,13</b>	<b>59.960.816,39</b>	<b>12.043.350,73</b>	<b>41.053.339,01</b>	<b>13.466.000,00</b>	<b>5.060.623,94</b>	<b>8.405.376,06</b>